

Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
22.01.	27.01.	Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG Commercial Paper, Tranche 825	DE000A0RSF81
20.01.	25.01.	Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG Commercial Paper, Tranche 823	DE000A0RSF65
	25.01.	WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 88U	DE000WLB88U7
21.01.	26.01.	WL BANK Öff.-Pfandbr. Reihe 539	DE000A0N4D88
22.01.	27.01.	Düsseldorfer Hypothekenbank Hypo-Pfandbr. Em. 32	DE000A0C4YK3
25.01.	28.01.	VALOVIS BANK Inh.-Hypothekenpfandbr. Em. 7	DE0002017654
26.01.	29.01.	Düsseldorfer Hypothekenbank Öff.-Pfandbr. Em. 311	DE000A0JCF97
	29.01.	Eurohypo Hypo-Pfandbr. Em. HBE0GC	DE000HBE0GC7
	29.01.	WGZ BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 462	DE000WGZ0YN8
	29.01.	WL BANK Öff.-Pfandbr. Reihe 542	DE000A0SLJM3
27.01.	01.02.	Deutsche Apotheker- und Ärztebank Inh.-Schuldv. Ausg. 997	DE000A0PM2X0
	01.02.	Deutsche Pfandbriefbank Öff.-Pfandbr. Reihe 3794	DE0003337945
	01.02.	NRW.BANK Öff.-Pfandbr. Reihe 7662	DE0003076626
	01.02.	dgl. Reihe 7723 WestLB	DE0003077236
	01.02.	Inh.-Schuldv. Ausg. 880	DE000WLB8803
	01.02.	dgl. Ausg. 881	DE000WLB8811
	01.02.	dgl. Ausg. 2V6 WGZ BANK	DE000WLB2V63
	01.02.	Inh.-Schuldv. Ausg. 520	DE000WGZ14B2
28.01.	02.02.	Eurohypo Hypo-Pfandbr. Em. HBE1PL	DE000HBE1PL7
	02.02.	NRW.BANK Öff.-Pfandbr. Reihe 1774	DE0008317744
01.02.	04.02.	Deutsche Postbank AG Commercial Paper, Tranche 1002	DE000A0ZTPK2
02.02	05.02.	NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 21H	DE000NWB21H1
	05.02.	WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 843	DE000WLB8431
03.02.	08.02.	WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 25K	DE000WLB25K0
05.02.	10.02.	WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 888	DE000WLB8886
	10.02.	WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank Öff. Pfandbr. Reihe 564	DE000A0L0805
08.02.	11.02.	WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 89D	DE000WLB89D1
	11.02.	dgl. Ausg. 25R	DE000WLB25R5

09.02.		WestLB	
	12.02.	Inh.-Schuldv.	DE000WLB8464
		WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	
	12.02.	Öff. Pfandbr. Reihe 538	DE000A0N4D70
10.02.		BHW Bausparkasse AG	
	15.02.	Commercial Paper, Tranche 244	DE000A0GCAB9
		WestLB	
	15.02.	Inh.-Schuldv. Ausg. 86B	DE000WLB86B
		WGZ BANK AG	
		Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank	
	15.02.	Inh.-Schuldv. Ausg. 417	DE000WGZ0HQ6
11.02.		WestLB	
	16.02.	Inh.-Schuldv. Ausg. 89R	DE000WLB89R1
12.02.		Eurohypo	
	17.02.	Öff.-Pfandbr. Em. HBE0E6	DE000HBE0E62
16.02.		NRW.BANK	
	19.02.	Inh.-Schuldv. Ausg. 2	DE000NWB4016
17.02.		Deutsche Pfandbriefbank	
	22.02.	Inh.-Schuldv. Reihe 5973	DE0001859734
		WestLB	
	22.02.	Inh.-Schuldv. Ausg. 386	DE000WLB3861
	22.02.	dgl. Ausg. 85A	DE000WLB85A5
18.02.		BHW Bausparkasse AG	
	23.02.	Commercial Paper, Tranche 242	DE000A0GB997
		Eurohypo	
	23.02.	Öff.-Pfandbr. Em. HBE0BP	DE000HBE0BP0
19.02.		Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG	
	24.02.	Commercial Paper, Tranche 836	DE000A0ZDD49
23.02.		Deutsche Postbank AG	
	26.02.	Commercial Paper, Tranche 945	DE000A0Y2ZN2
	26.02.	dgl. Tranche 948	DE000A0Y2ZR3
		Eurohypo	
	26.02.	Öff.-Pfandbr. Em. HBE0BV	DE000HBE0BV8
		WestLB	
	26.02.	Inh.-Schuldv. Ausg. 86R	DE000WLB86R7
24.02.		NRW.BANK	
	01.03.	Öff. Pfandbr. Reihe 7729	DE0003077293
		WestLB	
	01.03.	Inh.-Schuldv. Ausg. 7921	DE0003079216
26.02.		NRW.BANK	
	03.03.	Inh.-Schuldv. Ausg. 21Q	DE000NWB21Q2
		WestLB	
	03.03.	Inh.-Schuldv. Ausg. 2YF	DE000WLB2YF1

Festsetzung des geltenden Zinssatzes

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Zinsperiode (einschließlich)	Zinssatz p.a.
Eurohypo Öff.-Pfandbr. Em. HBE0CB	DE000HBE0CB8	21.01.10 – 20.04.10	0,66500 %
Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 932	DE000NRW1XL1	21.01.10 – 20.04.10	1,02500 %
Sparkasse KölnBonn Inh.-Schuldv. Serie 534	DE000A0BVGR3	21.01.10 – 20.07.10	1,08400 %
dgl. Serie 535	DE000A0BVGS1	21.01.10 – 20.07.10	1,08400 %
NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 10L	DE000NWB10L6	25.01.09 – 25.07.10	1,11800 %
Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 838	DE000NRW1113	25.01.10 – 23.04.10	0,62200 %
dgl. Reihe 887	DE000NRW13S1	25.01.10 – 25.04.10	0,67200 %
WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 85Y	DE000WLB85Y5	25.01.10 – 25.04.10	1,22200 %
WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank Öff.-Pfandbr. Reihe 242	DE000A0N4D62	25.01.10 – 25.07.10	0,95300 %

Hauptvers. u. Handel ex Dividende

Datum	Gesellschaft	Geschäfts- jahr	EUR	Dividenden- Schein-Nr.	Ex- Dividende am
21.01.	ThyssenKrupp AG	10/08 – 09/09	0,30	CBF	22.01.10
26.01.	Siemens AG	10/08 – 09/09	1,60	CBF	27.01.10
02.02.	Dom-Brauerei AG	08	0,--		

 *von diesem Tage sind die neuen Aktien gleich den alten Aktien lieferbar

Abgeschlossene Zulassungsverfahren

(Einführungstag wird noch bekannt gegeben)

Sparkasse KölnBonn, Köln
unter dem
Euro 4.000.000.000,-- Debt Issuance Programme
vom 30. September 2009
zu begebende Schuldverschreibungen und Pfandbriefe

Dividendenzahlungen auf Ausl. Aktien

Aufträge in ausländischen Werten erlöschen mit Ablauf des letzten Börsentages vor dem Tag des Dividendenabschlags.
¹⁾ Jahres- ²⁾ Interims- ³⁾ Halbjahres- ⁴⁾ Vierteljahres- ⁵⁾ Jahresschluss- ⁶⁾ Sonder- ⁷⁾ Stock- ⁸⁾ Netto-Dividende
⁹⁾ wahlweise in Aktien ¹⁰⁾ vorbehaltlich der HV-Beschlüsse ¹¹⁾ über den Dividendenbetrag beschließt die bevorstehende
Hauptversammlung ¹²⁾ wahlweise in bar ¹³⁾ unverbindliche Voranzeige

ISIN	Gesellschaft	Zahlung pro Aktie	Geschäfts-Jahr	Dividenden-Berechtigungschein	Stichtag für Dividenden-Berechtigung	zahlbar ab	Ex-Notierung
US1941621039	Colgate-Palmolive Company	USD 0,44 ⁴⁾	I/10	-	25.01.10	16.02.10	21.01.10

Bekanntmachungen

Rücknahme der Lieferbarkeit - Lieferbarerklärung

STADA Arzneimittel Aktiengesellschaft, Bad Vilbel

Mit Ablauf des 22. Januar 2010 wird die vorfristige Lieferbarkeit der nicht ausgegebenen

EURO 9.205.040,-- vinkulierte Namens-Stammaktien
aus der bedingten Kapitalerhöhung 2000
zur Sicherung der Optionsscheine 2000/2015
eingeteilt in 3 540 400 Stückaktien ohne Nennbetrag Nr. 113 349 521 – 116 889 920
- mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EURO 2,60 -
- mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem 1. Januar 2009 -
- ISIN DE0007251803 -

der STADA Arzneimittel Aktiengesellschaft, Bad Vilbel

an der Börse Düsseldorf zurückgenommen.

Mit Wirkung vom 25. Januar 2010 werden

EURO 9.205.040,-- vinkulierte Namens-Stammaktien
aus der bedingten Kapitalerhöhung 2000
zur Sicherung der Optionsscheine 2000/2015
eingeteilt in 3 540 400 Stückaktien ohne Nennbetrag Nr. 113 349 521 – 116 889 920
- mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EURO 2,60 -
- mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem 1. Januar 2010 -
- ISIN DE000A1CRPK3 -

der STADA Arzneimittel Aktiengesellschaft, Bad Vilbel

vorfristig für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt bis zur Dividendengleichheit getrennt von den alten Aktien der Gesellschaft.

Die neuen Aktien sind in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG hinterlegt ist. Satzungsgemäß ist der Anspruch des Aktionärs auf Einzelverbriefung ausgeschlossen.

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 21. Januar 2010

Korrektur der Neueinführung vom 20. Januar 2010

Land Nordrhein-Westfalen

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind die

Landesschatzanweisungen von 2010 (2014)					
Emissionssumme	Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 300.000.000,--	variabel	1008	DE000NRW2ZU7	21. J/A/J/O	21.01.2014

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

- a) Für die Zinsperiode vom 21. Januar 2010 bis 20. April 2010 einschließlich beträgt der Zinssatz (3-Monats-EURIBOR + 0,15 %) 0,825 % per annum.
- b) Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Bezüglich einer Emissionssumme von 200.000.000,-- EUR erfolgte die erste Notierung zum Einheitspreis am 21. Januar 2010.

Für die Aufstockung in Höhe von 100.000.000,-- EUR erfolgt die erste Notierung zum Einheitspreis mit Wirkung vom 25. Januar 2010.

Korrektur:

Neueinführung zum 21. Januar 2010 für eine Emissionssumme in Höhe von 200.000.000,-- EUR.

Neueinführung zum 25. Januar 2010 für die Aufstockung in Höhe von 100.000.000,-- EUR.

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 21. Januar 2010

Einstellung der Preisfeststellung

WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank, Münster

Da die gemäß den Anleihebedingungen vorgesehene Kündigung aller noch umlaufenden Stücke der

Inhaber-Schuldverschreibungen					
Emissionssumme	Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 50.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	154	DE000A0L08W4	26.01. gjz.	26.01.2015

zum 26. Januar 2010 ausgesprochen worden ist, wurde die Preisfeststellung für die vorgenannte Anleihe usancegemäß mit Ablauf des 20. Januar 2010 an der Börse Düsseldorf eingestellt.

Die Rückzahlung erfolgt somit am 26. Januar 2010 zum Nennwert.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)

Düsseldorf, 21. Januar 2010

Einstellung der Preisfeststellung

WestLB AG, Düsseldorf

Da nach Mitteilung des Emissionshauses alle umlaufenden Stücke der

Emissionssumme		Zinsfuß	Inhaber-Schuldverschreibungen		Zinsz.	Endfälligk.
			Ausg.	ISIN		
EUR	10.000.000,--	variabel	6FY	DE000WLB6FY2	05.04. gjz.	05.04.2027

der WestLB AG, Düsseldorf,

außerplanmäßig zurückgekauft worden sind, wird die Notierung für die Anleihe usancegemäß mit Ablauf des 22. Januar 2010 an der Börse Düsseldorf eingestellt.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 21. Januar 2010

**Widerruf der Zulassung und Notierungseinstellung im regulierten Markt
Segmentwechsel in den Freiverkehr**

Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft, München

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat die Zulassung der Aktien der Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft, München, zum Börsenhandel im regulierten Markt auf Antrag des Emittenten widerrufen.

Der Widerruf wird mit Ablauf des 29. Januar 2010 wirksam.

Die Notierung der Aktien

der Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft, München,

- **ISIN: DE0005190003 (Stammaktien)** -

- **ISIN: DE0005190037 (Vorzugsaktien)** -

wird mit Ablauf des 29. Januar 2010 im regulierten Markt eingestellt und ab dem 1. Februar 2010 im Freiverkehr der Börse Düsseldorf sowie weiterhin im elektronischen Handelssystem Quotrix fortgeführt.

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

Market-Maker: Lang & Schwarz Wertpapierhandelsbank AG (4266)

Düsseldorf, 15. Januar 2010

Umstellung der Lieferbarkeit**Eifelhöhen-Klinik Aktiengesellschaft, Bonn**

Die ordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft vom 5. August 1998 hat u.a. die Umstellung der Nennbetragsaktie auf Stückaktie, die Umstellung des Grundkapitals von DM auf Euro sowie die Durchführung eines Aktiensplits im Verhältnis 1:10 beschlossen. Hierdurch ist der Inhalt der ausgegebenen Aktienurkunden unrichtig geworden. Zusätzlich hat die ordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft vom 25. August 2009 u.a. beschlossen, den Anspruch der Aktionäre auf Verbriefung ihres Anteils auszuschließen. Dieser satzungsändernde Beschluss ist am 14. Oktober 2009 in das Handelsregister beim Amtsgericht Bonn eingetragen worden.

Im Rahmen der Umstellung der Lieferbarkeit sollen die unrichtig gewordenen Aktienurkunden (Mantel + Bogen) zurückgenommen und die Stückaktien in die ausschließliche Girosammelverwahrung überführt werden. Die Gesellschaft hat die Aktionäre aufgefordert, ihre alten Aktienurkunden in der Zeit vom 26. Januar 2010 bis 27. April 2010 einschließlich bei einem Kreditinstitut einzureichen.

Mit Ablauf des 25. Januar 2010 wird die Lieferbarkeit der alten Aktienurkunden der Gesellschaft zurückgenommen.

Mit Wirkung vom 26. Januar 2010 wird das Grundkapital der

der Eifelhöhen-Klinik Aktiengesellschaft, Bonn,

- ISIN: DE0005653604 -

an der Börse Düsseldorf ausschließlich im Girosammelverkehr für lieferbar erklärt.

Das Grundkapital der Gesellschaft ist in vollem Umfang durch eine Globalurkunde verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG hinterlegt wurde. Der Anspruch der Aktionäre auf Verbriefung ihres Anteils ist satzungsgemäß ausgeschlossen worden.

Mit Ablauf von Montag, dem 25. Januar 2010 erlöschen sämtliche Aufträge in alten Aktien.

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 21. Januar 2010